© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Allgemeiner Jahresbericht für 1902.

1. Mitglieder.

Am Ende des Jahres 1901 zählte unser Verein:

Wirkliche Mitglieder	319
Korrespondierende Mitglieder	16
Ehrenmitglieder	27
zusammen	362;

davon schieden aus durch Tod, Wegzug und aus anderen Gründen 13 wirkliche Mitglieder. Neuaufgenommen wurden im abgelaufenen Jahre 22 wirkliche, sodass die Zahl der Mitglieder Ende 1902 sich wie folgt stellt:

Wirkliche Mitglieder	328
Korrespondierende Mitglieder	16
Ehrenmitglieder	27
zusammen	371.

2. Tätigkeit des Vereins.

Im abgelaufenen Jahre wurden 34 Vereinssitzungen abgehalten, davon 4 gemeinschaftlich mit der Gruppe Hamburg-Altona der Deutschen Anthropologischen Gesellschaft. Die Zahl

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

der Vorträge und Demonstrationen war 48, die der Vortragenden 31. Die Vorträge verteilen sich auf die einzelnen Gebiete in der folgenden Weise:

Anthropologie, Ethnographie und Volkshygiene	6
Botanik	5
Chemie	1
Geologie und Mineralogie	1
Meteorologie	1
Nekrologe	1
Physik	16
Reiseberichte	2
Zoologie	15

Die Beteiligung an den Sitzungen schwankte zwischen 25 und 84 Besuchern und war durchschnittlich 47 Besucher.

Ausser den allgemeinen Sitzungen fanden 6 Sitzungen der Botanischen Gruppe statt; ferner veranstaltete die Gruppe 9 Exkursionen. Die Zahl der Teilnehmer an den Sitzungen war 11 bis 18 (durchschnittlich 15), an den Exkursionen 3 bis 17 (durchschnittlich 10).

Der Vorstand des Vereins hielt 9 Sitzungen.

An Vereinschriften sind im Jahre 1902 veröffentlicht worden:

»Verhandlungen« 3. Folge, Heft IX mit dem Bericht über 1901.

»Abhandlungen« Bd. XVII.

Am 7. Juni fand ein Ausflug mit Damen nach der Kupfermühle bei Rolfshagen statt.

Das 65. Stiftungsfest wurde am 29. November 1902 in üblicher Weise in der »Erholung« gefeiert. Den Festvortrag hielt Herr Professor Dr. ZACHARIAS über die »Geschichte einiger Kulturpflanzen«.

Die zur Unterstützung der Bewegung zu Gunsten der Hebung des Naturwissenschaftlichen Unterrichts bewilligten Gelder

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

sind zur Deckung von Restforderungen für den Druck der Verhandlungen auf der Naturforscherversammlung und der Verzeichnisse der zustimmenden Fachgelehrten verwendet worden. Von einer erneuten Besprechung der Frage auf der letztjährigen Naturforscherversammlung in Karlsbad wurde aus verschiedenen Gründen abgesehen, doch ist eine solche auf der diesjährigen Versammlung (1903) für eine allgemeine Sitzung beider Hauptgruppen der Naturforscherversammlung in Aussicht genommen. Im Uebrigen steht die Bewegung selbst, wie zahlreiche Aufsätze der Fachpresse lehren, noch immer im Vordergrunde des Interesses, während die Beratungen der Regierungen zu greifbaren Resultaten bisher leider nur in vereinzelten Fällen geführt haben.

Hamburg, Januar 1903.

Der Vorstand.

Kassen-Übersicht für 1902.

Einnahmen.

			M.	₰
Saldo			620	58
Mitgliederbeiträge				
Zahl der Mitglieder Ende 1901	319			
Nach der Hauptversammlung ausgetreten		4		
Neu eingetreten vor 1. Juli	16			
	335—4=331		3310	—
Neu eingetreten nach dem 1. Juli	6			
— Ende 1902 ausgetreten	9			
Das Vereinsjahr beginnt mit 328 Mitgl.				
Verkauf von Vereinsschriften			144	30
Beitrag der Anthropol. Gesellschaft			30	—
Zinsen				
Schwed. Reichsanleihe	M. 406.37			
Hamb. Staatsanleihe	» 35.—			
Depotzinsen von der Vereinsbank	» 15.—		456	37
Rückzahlung von AHLBORN für Tafeln			6	80
Verkauft 1000 M. Hamb. Staatsanleihe mit Zinsen			1015	76
		M.	5583	81

Ausgaben.

			M.	₰
Abhandlungen und Verhandlungen mit Porto			2784	74
Referate an Dr. HEINEMANN	M. 400.—			
Spesen » Dr. HEINEMANN	» 29.05		429	05
Archivverwaltung	M. 200.—			
» an WÖLKEN u. NEUMANN	» 30.—		230	—
Vermögensverwaltung Vereinsbank			20	—
Bote MEYER			160	—
Vortragsspesen FRAMHEIN	M. 60.—			
BLAASCH	» 30.—			
KURZ	» 5.—			
LEHMANN	» 15.—			
Kleine Spesen, Transport etc.	» 27.50		137	50
Unterstützungskasse Leopoldina u. Porto			50	20
Druck und Porto der Einladungen			350	81
Zuschuss zu Vereinsfesten				
Sommerausflug	M. 34.15			
Stiftungsfest	» 127.70		161	85
Agitation für biolog. Unterricht				
Prof. KRAEPELIN	M. 240.—			
GREFE & TIEDEMANN	» 29.10		269	10
Verschiedenes				
Diapositive	M. 37.90			
Kranz für WÖLKEN	» 5.—			
Porto u. Schreibgebühr	» 23.—			
Auslagen des I. Vorsitzenden	» 11.70		77	60
Beitrag zum PETTENKOFER-Denkmal			100	—
Saldo 1902			812	96
		M.	5583	81

Vorgelegt in der Hauptversammlung vom 28. Januar 1903.

Dr. J. PETERSEN, Schatzmeister.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Voranschlag für 1903.

Einnahmen.

	M.	₰
Saldo von 1902	812	96
Mitgliederbeiträge	3280	—
Verkauf von Vereinsschriften	140	—
Beitrag der Anthropologischen Gesellschaft	30	—
Zinseinnahmen	406	50
ℳ	4669	46

Ausgaben.

	ℳ	₰
Referate und Spesen	450	—
Archivverwaltung	240	—
Vermögensverwaltung	20	—
Vereinsbote	160	—
Unterstützungskasse der »Leopoldina«	50	—
Agitation für biolog. Unterricht	300	—
Zuschuss zu Vereinsfesten	300	—
Vortragsspesen	200	—
Diverse Ausgaben (Porto u. Schreibgebühren)	100	—
Einladungen (Druck und Porto)	400	—
Unvorhergesehenes (zur Disposition des Vorsitzenden)	200	—
Abhandlungen, Verhandlungen nebst Porto	2249	46
ℳ	4669	46

Das Vermögen des Vereins besteht aus fcs. 12 500.— 4 % Schwed. Reichs-Hypoth.-Pfandbriefe im Werte von ca. ℳ 10 000.—

Vorgelegt in der Hauptversammlung vom 28. Januar 1903.

Dr. J. Petersen, Schatzmeister.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: 10

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Allgemeiner Jahresbericht für 1902 III-VII